

**Finanzanträge Finanzhaushalt  
zum Haushaltsentwurf 2020/2021**

Lfd. Nr.	Handlungsfeld	Teilhaushalt Produktgruppe	Antrag / Anregung	Antragsteller	Auftrag	Ein-zahlungen/ Aus-zahlungen	Entwurf	Veränderungen	Entwurf	Veränderungen	Ver-änderung VE	Änderung Finanzplanung in Euro			Vorber- atung	Stellungnahme der Verwaltung
							Planansatz in Euro 2020	Entwurf Planansatz in Euro 2020	Planansatz in Euro 2021	Entwurf Planansatz in Euro 2021		2022	2023	2024		
<b>THH02 Gebäude und Grundstücke</b>																
201	3 Wirtschaftsförderung	PG 11.24	Sanierung Wachthaus	Verwaltung	702112440022	Ausz.	200.000	-150.000	0	200.000	1.730.000	700.000	1.030.000		IWU	Verwaltungsantrag
202	4 Mobilität, Transportnetze und Sicherheit	PG 11.24	Öffentliche Toilette am Ötlinger Bahnhof	OR Ötlingen		Ausz.	0		0						IWU	Wird nicht befürwortet
203	1 Wohnen	PG 11.33	Mittel für den Grundstückserwerb in Kirchheim	Verwaltung	702113330001	Ausz.	1.050.000		400.000		55.000	55.000			IWU	Verwaltungsantrag
204	1 Wohnen	PG 11.33	Kauf von Grundstücken fördern	Die Linke	702113330001	Ausz.	1.050.000		400.000						IWU	Wird nicht befürwortet
205	1 Wohnen	PG 11.33	Mittel für Baulandumlegung nach § 13bBBAUGB	OR Jesingen	702113332001	Ausz.	25.000		25.000						IWU	Wird befürwortet, bei Bedarf Mittelübertragung aus 2019
206	2 Bildung	PG 21.10	Zuschuss Campus Rauner	Verwaltung	702211010005	Einz.	0		0	225.000		225.000			BSB	Verwaltungsantrag
207	6 Gesellschaftl. Teilhabe und bürger. Engag.	PG 36.20	Linde-Areal	Die Grünen	702362040003	Ausz.	100.000		0						BSB	Wird nicht befürwortet
208	2 Bildung	PG 36.50	Aufstockung Haldenkindergarten	Verwaltung	702365043002	Ausz.	0	350.000	0						BSB	Verwaltungsantrag
209	5 Umwelt- und Naturschutz	PG 55.10	Baumquartiere in der Stuttgarter Str. in Ötlingen	Die Grünen		Ausz.	0		0						IWU	Vorschlag wird aufgegriffen
<b>THH06 Bildung und Sport</b>																
210	10 Kultur	PG 28.10	Litfaßsäule	Die Linke	707281030002	Ausz.	28.041		0						BSB	Wird nicht befürwortet
<b>THH09 Städtebau und Baurecht</b>																
211	4 Mobilität, Transportnetze und Sicherheit	PG 54.10	Radwege-Konzeption	Verwaltung	710541040022	Ausz.	40.000		40.000						IWU	Vorschlag wird aufgegriffen
212	4 Mobilität, Transportnetze und Sicherheit	PG 54.10	Umbau Allenring-Nord	Verwaltung	710541040043	Ausz.	0	75.000	0						IWU	Verwaltungsantrag
213	4 Mobilität, Transportnetze und Sicherheit	PG 54.10	Sanierung Neue Straße	SPD OR Nabern		Ausz.	0		0						IWU	Vorschlag wird aufgegriffen
214	4 Mobilität, Transportnetze und Sicherheit	PG 54.10	Umbau der Kreuzung am Gaiserplatz	CIK		Ausz.	0		0						IWU	Vorschlag wird aufgegriffen, Planerische Überlegungen zu einem späteren Zeitpunkt

**Auswirkung aller zugestimmten Anträge der Verwaltung:**

	2020	2021	2022	2023	2024	Gesamt
Mehrausz.	275.000	200.000	755.000	1.030.000	0	2.260.000
Mehreinz.	0	225.000	225.000	0	0	450.000
<b>Saldo</b>	<b>275.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>530.000</b>	<b>1.030.000</b>	<b>0</b>	<b>1.810.000</b>

Lfd. Nr.	Antrag / Anregung	Antragsteller	Vorberatung	Stellungnahme der Verwaltung
201	Sanierung oder Verkauf Wachthaus	Verwaltung	IWU	Auf die Sivo GR/2019/124 wird verwiesen.
202	<b>Öffentliche Toiletten am Ötlinger Bahnhof:</b>  Es wird beantragt, <b>Mittel</b> in den Haushalt 2020 für den Bau einer öffentlichen Toilette am Ötlinger S- und Busbahnhof <b>einzustellen und Fördermittel zu beantragen.</b>	OR Ötlingen	IWU	<b>Stellungnahme zu den Haushaltsanträgen des Ortschaftsrates vom 06. und 13.Mai:</b> Die Anschaffungskosten eines öffentlichen Unisex-WC liegen bei 100.000 €. Zu beachten sind die zusätzlichen jährlichen Unterhaltungskosten und Vandalismusschäden. Hier ist eine Grundsatzdiskussion hinsichtlich der Standards zu führen. Auf den Steuerungsbericht zum Handlungsfeld Mobilität, Transportnetze und Sicherheit wird verwiesen.  <b>Aktualisierte Stellungnahme:</b> Kein neuer Sachstand. <a href="#">Handlungsfeld Mobilität, Transportnetze und Sicherheit; Leistungsziel 7</a>
203	Erwerb von Grundstücken	Verwaltung	IWU	Auf die Sivo GR/2019/115 wird verwiesen.
204	Kauf von Grundstücken fördern  Wir beantragen hiermit, dass die Stadt einen kommunalen Boden- und Wohnungsbaufond auflegt. Für den Erwerb von Grundstücken mit dem Ziel der Wohnbebauung wird das geplante Budget von 400.000 Euro auf mindestens eine Million Euro aufgestockt. Für den Zugriff auf die Grundstücke sind entsprechende Vorkaufsrechte in den kommunalen Satzungen zu verankern und Entwicklungssatzungen zu erlassen. Die Immobilien und Grundstücke sollen in Erbpacht oder in anderen Formen übergeben werden, die bezahlbare Mieten dauerhaft sichern.	Die LINKE	IWU	Die Verwaltung hat das bisherige Budget nicht aufgestockt, da es sich nicht um kalkulierbare Ausgaben handelt. Die Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt, dass für die Ausübung von Vorkaufsrechten auch dann Mittel zur Verfügung stehen, wenn der Sockelbetrag überschritten wird. Die Bindung von Finanzmitteln für Maßnahmen die nicht konkret planbar sind wird dadurch vermieden. Auf den Antrag Nr. 377 und 378 (Anlage 3, Berichtsanhänge) wird verwiesen.
205	Baulandumlegung nach § 13 b BauGB  Bereitstellen der Mittel in 2020 und 2021 , jeweils 200 000.- Euro ca. 400 000.- Euro	OR Jesingen	IWU	Die Frage der Baulandumlegung hat nichts mit dem Schaffen von Planungsrecht nach §13b BauGB zu tun. In 2019 wurden Mittel zur Verfügung gestellt. Diese können bei Bedarf übertragen werden.
206	Zuschuss Campus Rauner	Verwaltung	BSB	Mitteilung des Regierungspräsidiums Stuttgart Ende Oktober 2019 über die Zuteilung der Fördermittel für den Campus Rauner.
207	Im Haushaltsplan sind keine Mittel für das <b>Linde-Areal</b> eingestellt. Mindestens das Soziokulturelle Zentrum muss zeitnah angegangen werden. Hierfür sind die nötigen Mittel in den Planungszeitraum einzustellen.	Die Grünen	BSB	Derzeit läuft in der Verwaltung die Überarbeitung des Wettbewerbs und endet am 11.11.2019 in der Bieterpräsentation der Wettbewerbsgewinner im Rahmen des Verhandlungsverfahrens. Der Beschluss zur Umsetzung der Planung soll im Frühjahr 2020 gefasst werden. Haushaltsmittel können erst nach Festlegung des Umfangs der Baumaßnahme und Art der Umsetzung (Eigenbau, Investor etc.) angemeldet werden. Das Wettbewerbsverfahren ist abgeschlossen. Kenntnisnahme vom Ergebnis und Beauftragung der Objektplanung in der Leistungsphase 1 und 2 in der 1. Sitzungsrunde 2020.
208	Aufstockung Haldenkindergarten	Verwaltung	BSB	Aufgrund der verstärkten Nachfrage aus dem Stadtteil Ötlingen ist eine Aufstockung des Haldenkindergartens denkbar. Die vorhandene Terrasse im 1. OG des Gebäudes kann überbaut und so mit weiteren Räumlichkeiten für eine weitere Kindergartengruppe ausgestattet werden.

209	Bei Straßensanierungsarbeiten sollen <b>zusätzliche Baumquartiere</b> eingeplant werden. In einem ersten Schritt soll überprüft werden, wo in der Stuttgarter Straße in Ötlingen im Zusammenhang mit den bereits markierten neuen Parkplätzen Bäume gepflanzt werden können. Dadurch soll zum einen mehr Grün in die Stadt kommen und zum anderen die Sicherheit für die Radfahrer*innen erhöht werden.	Die Grünen	IWU	Die Verwaltung unterstützt den Antrag. Dieses wurde bereits in der Stellungnahme zum Ausbau der Stuttgarter Straße westlicher Abschnitt so vorgeschlagen. Die Umsetzung kann nach Beendigung der Bauabschnitte 2a und 2b in 2022 erfolgen. Über die Bereitstellung der Mittel kann im Rahmen des Haushalts 2022/23 entschieden werden.
210	Info- /Litfaßsäulen im Stadtgebiet  Wir beantragen, 10 Info- /Litfaßsäulen im Stadtgebiet aufzustellen	Die LINKE	BSB	Die Aufstellung von 10 Litfaßsäulen ist aktuell nicht realisierbar. Aktuell ist die Aufstellung von drei Litfaßsäulen vorgesehen. Sollten diese von den Kulturschaffenden gut angenommen werden so ist 2020 eine Ergänzung um weitere drei Litfaßsäulen möglich.  Im Haushaltsjahr 2019 und 2020 sind jeweils 28.041 € für je 3 Litfaßsäulen eingestellt. 4 zusätzliche Säulen würden daher 37.388 € kosten. Über eine Erweiterung um die zusätzlichen Säulen sollte indes erst entschieden werden, wenn die Resonanz der bestehenden Säulen absehbar ist. Der Antrag wird nicht befürwortet. <a href="#">Handlungsfeld Kultur; Maßnahme 3.01</a>
211	Die <b>Radwege-Konzeption</b> soll aktualisiert werden, um weitere Anreize zum Umstieg auf das Fahrrad zu schaffen. Dazu sollen die jährlichen Mittel auf 100.000 € aufgestockt werden. Auf der städtischen Homepage soll ein Link zu allen Fahrrad relevanten Informationen (z.B. Baustellen, neue Radwege, Veranstaltungen) eingerichtet werden. Diese Infos sollen auch über eine App abrufbar sein.	Die Grünen	IWU	Die Vorlage des Radverkehrskonzeptes war für das 2. Hj. 2019 geplant, aufgrund der erforderlichen Neubesetzung verzögert sich die Vorlage. Die Verwaltung strebt die Vorlage für die letzte Sitzung im 1. Hj. 2020 an. Daraus leiten sich zusätzliche Maßnahmen ab. Bislang sind 40.000 € im Finanzhaushalt eingestellt. Zusätzlich erforderliche Mittel werden über- bzw. außerplanmäßig bereitgestellt.  Das Radverkehrskonzept wird auch Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit beinhalten. <a href="#">Handlungsfeld Mobilität, Transportnetze und Sicherheit; Maßnahme 3.01</a>
212	Umbau Alleering-Nord	Verwaltung	IWU	Auf die Sivo IWU/2019/007 wird verwiesen.
213	Antrag zum Handlungsfeld Mobilität Wir beantragen zur sicheren Querung der verkehrsreichen Neuen Straße im Bereich der Gießnauhalle, einen Zebrastreifen anzulegen oder die Installation einer Ampelanlage. Eine sichere Querungsmöglichkeit an dieser zentralen Stelle ist Teil des Ortsentwicklungskonzepts. Im Rahmen der umfangreichen Sanierung der Kreisstraße zwischen Dettingen und Nabern mit Vollsperrung beantragen wir zeitgleich die Umsetzung der Querung, um Synergien zu erreichen.  Der Ortschaftsrat beantragt, Mittel für die Erstellung eines Planungsentwurfs für sichere Überquerungsmöglichkeiten der Neuen Straße im Bereich der Gießnauhalle in 2020 und für die Umsetzung der Maßnahme im Zuge der Sanierung der Neuen Straße in 2021 bereitzustellen	SPD	IWU	Dies wird Gegenstand eines zukünftigen möglichen Sanierungsgebietes sein. Nach Hinweis des RP ist ein Termin nach den Osterferien 2020 anvisiert. <a href="#">Handlungsfeld Mobilität, Transportnetze und Sicherheit; Leistungsziel 5</a>

214	Aufnahme einer Planungsrate in 2021 von 70.000 € zum Umbau der Kreuzung am Gaiserplatz.	Christliche Initiative Kirchheim (CIK)	IWU	Der Gaiserplatz stellt derzeit die problematischste Kreuzung in Kirchheim dar. Mit dieser mangelnden Leistungsfähigkeit ist jedoch auch der Umstand verbunden, dass geringere Fahrzeugströme in das umgebende innerstädtische Netz gelangen – der Gaiserplatz übernimmt also eine "Pfortnerfunktion". Die Verwaltung schlägt vor, zunächst die geplanten Maßnahmen im innerstädtischen Netz umzusetzen (KVP Amtsgericht, Alleening Nord, Fertigstellung Übergang Alleestraße usw.) und anschließend den Gaiserplatz anzugehen.
-----	---	--	-----	--